

SILOZUBEHÖR

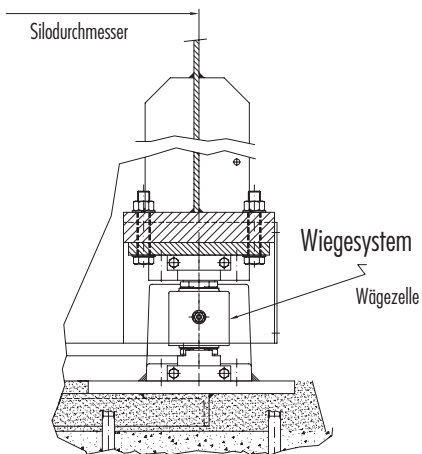
SILOVERWIEGUNG,

KONSTRUKTIVER EX-SCHUTZ

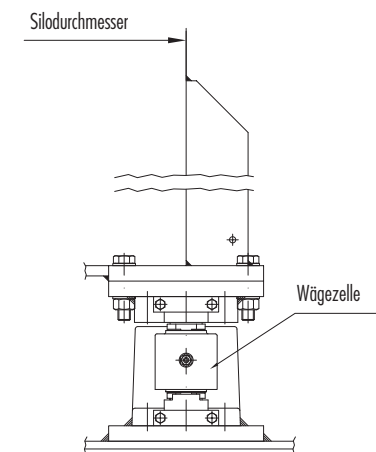
Werkstoff:	Bei Positionen ohne Werkstoffangaben sind alle Teile aus AlMg3, AlMgSi oder rostfreiem Stahl gefertigt.
Zubehör:	Zubehör versteht sich grundsätzlich inklusive Einbaukosten im Werk.

Ausführungsbeispiel

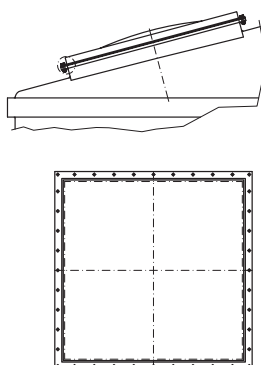
Verankerung auf Fundament



Verankerung auf Stahlbau



Konstruktiver EX-Schutz



Beschreibung		Bezeichnung
Wiegesystem mit Wägemodul und Wiegezellen		
P+W Metallbau Wiegesystem für Standzargensilos. Wiegeeinheit bestehend aus Wägemodul mit Wiegezellen inkl. statischer Anpassung des Silokörpers, sowie statische Abhebe- und Verdrehsicherung und Regenschutz der Wiegezelle. Die Wägezellen haben ein 12m Anschlusskabel. Wir empfehlen eine 4-Punktauflagerung des Silo! Kabelkasten, Wäge-Indikator und Analogausgang sind bauseits beizustellen!		
Wiege 01	d = 2400	WIEGE 01
Wiege 02	d = 3000	WIEGE 02
Wiege 03	d = 3500	WIEGE 03
Wiege 04	d = 4200	WIEGE 04
Wiegesystem ohne Wägemodul und Wiegezellen		
P+W Metallbau Wiegesystem für Standzargensilos. Statische Anpassung des Silokörpers mit Regenschutz. Statische Abhebe- und Verdrehsicherung wird in Abhängigkeit der Wägemodule berücksichtigt. Wägemodul-Typ und Hersteller sind mitzuteilen! Die bauseits bereitgestellten Wägemodule mit Wiegezellen müssen die in der Statik ermittelten Kräfte und Lasten aufnehmen können. Wir empfehlen eine 4-Punktauflagerung des Silo! Wägemodul mit Wiegezelle sowie Kabelkasten, Wäge-Indikator und Analogausgang sind bauseits beizustellen!		
Wiege 12	d = 2400	WIEGE 12
Wiege 08	d = 3000	WIEGE 08
Wiege 06	d = 3500	WIEGE 06
Wiege 07	d = 4200	WIEGE 07
Zubehör für P+W Wiegesystem für Standzargensilos		
Klemmkasten KPF		WIEGE.KPF.001
Klemmkasten KPF für EE x na II	T4...T3, IP65, T130°/T150°	WIEGE.KPF.002
Klemmkasten KPF für EE x ia IIC	T6...T4, T130°/T150°	WIEGE.KPF.003
Wäge-Indikator FT11	mit serieller Schnittstelle RS232C	WIEGE.FT.001
Wäge-Indikator FT11	mit Analogausgang (4-20mA, 0-10V)	WIEGE.FT.002
Wäge-Indikator FT11	mit serieller Schnittstelle RS232C für EE x ia	WIEGE.FT.003
Wäge-Indikator FT11	mit Analogausgang (4-20mA, 0-10V) für EE x ia	WIEGE.FT.004
Konstruktiver Schutz/Druckentlastungseinrichtungen		
Als Entlastungseinrichtungen kommen Berstscheiben oder Explosionsklappen zum Einsatz. Diese sind Silo-, Produkt- und Einsatzbezogen in Anlehnung und mit Hilfe des DIN-Fachberichts 140, sowie den Vorgaben der EG-Richtlinie 94/9/EG (Atex 100a) auszulegen.		
Folgende wichtige Punkte sind hierbei zu beachten:		
<ul style="list-style-type: none"> • Entlastungseinrichtungen dürfen nicht überbaut werden. • Ein Betreten der Silodächer und Filterhäuser während des Betriebes ist verboten -> Lebensgefahr! • Das Ansprechen der Berstscheiben während des Befüllvorgangs sollte über eine Drucküberwachung, sowie damit eingebundene Quetschventile oder Druckklappen verhindert werden. • Das Betreten von Berstscheiben sollte unterlassen werden. • Das Entlasten in geschlossene Räume ist strengstens untersagt. • Berstscheiben müssen entsprechend ihrem Einsatz ausgelegt werden. • Berstkanäle müssen entsprechend ihrem Einsatz ausgelegt werden. 		
Anmerkung: EX-Schutzzone und -ausführung sind mitzuteilen!		
Alle Abmessungen in mm.		